

DRIVE

DRIVE CL

Verdeckt liegender Kipp-Verriegelungsantrieb.

Fenstersysteme

Türsysteme

Komfortsysteme

Inhalt

1	ZU DIESER DOKUMENTATION	4	6	ELEKTRISCHER ANSCHLUSS.....	20
1.1	Original Betriebsanleitung	4	7	MONTAGE	21
1.2	Anleitung lesen	4	7.1	Montagevoraussetzungen	21
1.3	Abbildungen	4	7.2	Montageabfolge	21
1.4	Hersteller	4	8	MECHANISCHE	
1.5	Zielgruppe.....	4		FUNKTIONSPRÜFUNG	27
1.6	Mitgeltende Informationen	4	9	INBETRIEBNAHME.....	29
2	SICHERHEIT	5	9.1	Einlernfahrt durchführen	29
2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5	10	TECHNISCHE DATEN.....	30
2.2	Voraussetzungen an die Zielgruppen....	6	10.1	Datentabelle	30
2.3	Sicherheitshinweise	7	10.2	Abmessungen	30
3	LIEFERUMFANG	8	11	EG-EINBAUERKLÄRUNG	31
4	ZUBEHÖR	9	12	UKCA-EINBAUERKLÄRUNG.....	32
5	FRÄSUNG UND BOHRUNGEN				
	AM FENSTERPROFIL	10			
5.1	Kunststofffenster - Dreh-Kipp	10			
5.2	Kunststofffenster - Kipp	12			
5.3	Holzfenster - Dreh-Kipp	14			
5.4	Holzfenster - Kipp	16			
5.5	Aluminiumfenster - Dreh-Kipp.....	18			

1 Zu dieser Dokumentation

1.1 Original Betriebsanleitung

Diese Anleitung ist Teil der Original-Betriebsanleitung. Die Betriebsanleitung besteht aus folgenden Teilen:

- Montageanleitung
- Bedienungs- und Pflegeanleitung

1.2 Anleitung lesen

- Diese Anleitung ist ein wichtiges Dokument und ein Teil des Produkts. Nur die angegebenen Vorgehensweisen sind sicher. Wenn diese Anleitung nicht beachtet wird, können Personen verletzt werden oder Sachschäden entstehen.
- Die Anleitung vor der Montage des Produkts vollständig lesen und beachten.

1.3 Abbildungen

- Alle Abbildungen sind in DIN rechts dargestellt, DIN links spiegelbildlich.

1.4 Hersteller

SIEGENIA-AUBI KG
Industriestraße 1 – 3
57234 Wilnsdorf
Deutschland

Die Adressen unserer weltweiten Standorte finden Sie hier:

[siegenia.com/company/locations](https://www.siegenia.com/company/locations)

1.5 Zielgruppe

Diese Informationen richten sich an Verarbeiter, Monteure und Nachrüster.

- Als Verarbeiter gelten alle Personen, die folgende Tätigkeiten durchführen:
 - SIEGENIA Produkte in Fensterelementen oder Türelementen verarbeiten.
- Als Monteure und Nachrüster gelten alle Personen, die folgende Tätigkeiten durchführen:
 - SIEGENIA Produkte in einem Bauvorhaben montieren und reparieren
 - Fenster- oder Türelemente, die mit SIEGENIA Produkten ausgestattet sind, in einem Bauvorhaben montieren und reparieren
 - Fensterelemente oder Türelemente mit DRIVE CL Produkten nachrüsten

1.6 Mitgeltende Informationen

Beschlagkatalog

www.siegenia.com/service/doc/H45.MOTS011



Bedienungs- und Pflegeanleitung

www.siegenia.com/service/doc/H47.MOTS016



2 Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- DRIVE CL ist ein verdeckt liegender Kipp-Verriegelungsantrieb, der ausschließlich zum motorischen ver- und entriegeln, Kippen und Schließen eines Kipp- oder Dreh-Kipp-Fensters verwendet werden darf. Außerdem ist das Anfahren der Drehstellung zum manuellen Drehöffnen möglich.
- Der Antrieb kann über einen Wandtaster oder optional per Smartphone/Tablet bedient werden. Zur Bedienung per Smartphone/Tablet ist ein IO-Modul smart erforderlich.
- DRIVE CL ist eine unvollständige Maschine, die erst in Betrieb genommen werden darf, wenn sie in einem kraftbetätigten Fenster als Gesamtmaschine gemäß Herstellerangabe eingebaut und begutachtet wurde. Führen Sie eine Risikobeurteilung nach Maschinenrichtlinie durch.
- DRIVE CL erfüllt durch seine geringe Laufgeschwindigkeit von < 5 mm/s die Anforderungen der DIN EN 60335-2-103 und des VFF-Merkblatt „Kraftbetätigte Fenster“ (KB-01). Gemäß VFF-Merkblatt (KB-01) erreicht der Antrieb somit ohne zusätzliche Schutzeinrichtungen die Schutzklassen 0 bis 3.
- DRIVE CL ist ausschließlich zum Einbau in lotrecht stehenden Kipp-/Dreh-Kipp-Fenstern aus Holz, Kunststoff oder Aluminium in feststehenden Gebäuden bestimmt. Der Einbau muss im Fensterrahmen an der Verschlussseite oben erfolgen.
- Um Beschädigungen am DRIVE CL zu verhindern, darf dieser während des Transports nicht montiert sein.
- Bedingungen für Fensterprofile:
 - Nutlage 9 mm und 13 mm
 - Beschlagaufnahme 16 mm
 - Falzluft 13 mm + 0,5 / – 1
- DRIVE CL nur in technisch einwandfreiem Zustand gebrauchen und keine Änderungen am Gerät und/oder dessen Komponenten vornehmen.
- DRIVE CL nur mit Originalzubehör und freigegebenen Beschlägen von SIEGENIA benutzen (siehe definierte Beschlagzusammenstellung).
- DRIVE CL darf nicht als Antrieb für Rauch- und Wärmeabzugsanlagen in Fenstern verwendet werden.
- DRIVE CL darf nicht in Feuerschutzbereichen verwendet werden.
- DRIVE CL darf nicht in Fenstern verwendet werden, die als Fluchtweg dienen.
- Es dürfen nur abnehmbare Hebel mit einer Rosette ohne Rastung verwendet werden.
- DRIVE CL darf nicht in Fenstern verwendet werden, die mit einer Fehlbedienungssperre (FBS) ausgestattet sind.
- Sämtliche, nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung entsprechende Anwendungen und Einsatzfälle, sowie alle nicht ausdrücklich von SIEGENIA erlaubten Anpassungen oder Änderungen am Produkt und allen dazugehörigen Bauteilen und Komponenten sind ausdrücklich verboten. Bei Nichteinhaltung dieser Bestimmung übernimmt SIEGENIA keinerlei Haftung für Schäden an Personen oder Material.

2.2 Voraussetzungen an die Zielgruppen

Wir setzen die folgenden Kenntnisse und Fähigkeiten für Verarbeiter voraus:

- Kenntnis der Bestimmungen zur Arbeitssicherheit und Unfallverhütung
- Verständnis technischer Zusammenhänge nach dem Stand von Wissenschaft und Technik
- Kenntnis der fachgerechten Arbeitsschritte
- Kenntnis geltender Normen und Richtlinien
- Kenntnis geltender Prüfbestimmungen
- Kenntnis und Fähigkeit zur Materialverarbeitung des jeweiligen Werkstoffs (Holz, Kunststoff, Aluminium)
- Kenntnis und Fähigkeit zur fachgerechten Benutzung von Werkzeugen, Maschinen und Anlagen zur Fertigung von Fenster- oder Türelementen
- Kenntnis und Fähigkeit zur fachgerechten Benutzung von Werkzeugen, Maschinen und Anlagen zur Fertigung von Türelementen
- Kenntnis und Fähigkeit zur fachgerechten Befestigung von technischen Elementen
- Kenntnis in der Funktionsprüfung und Bedienung von Fenster- oder Türelementen
- Kenntnis in der Funktionsprüfung und Bedienung von Türelementen
- Kenntnis der Anforderungen von Profil-Systemgebern
- Kenntnis und Fähigkeit zur fachgerechten Verarbeitung elektrischer Komponenten

Zum Erwerb einiger der benötigten Kenntnisse und Fähigkeiten bietet SIEGENIA Schulungen an. Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren SIEGENIA Verkaufsberater.

Wir setzen die folgenden Kenntnisse und Fähigkeiten für Monteure und Nachrüster voraus:

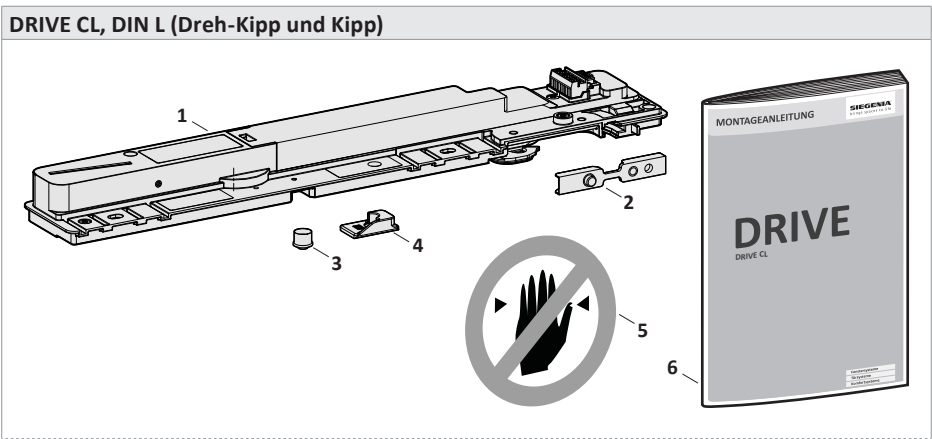
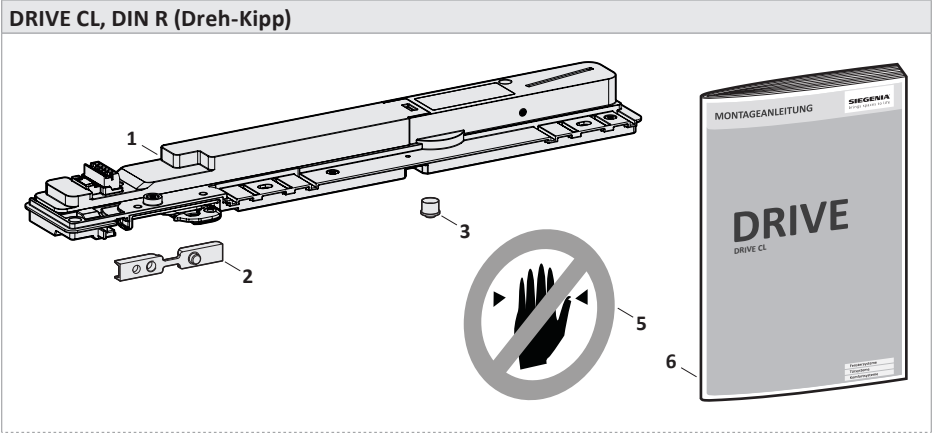
- Kenntnis der Bestimmungen zur Arbeitssicherheit und Unfallverhütung
- Verständnis technischer Zusammenhänge nach dem Stand von Wissenschaft und Technik
- Kenntnis der fachgerechten Arbeitsschritte
- Kenntnis geltender Normen und Richtlinien
- Kenntnis und Fähigkeit zur fachgerechten Benutzung von elektrischen und mechanischen Werkzeugen
- Kenntnis und Fähigkeit zur fachgerechten Befestigung von technischen Elementen
- Kenntnis und Fähigkeit zum Nachrüsten von mechanischer Sicherungstechnik an Fenster- oder Türelementen
- Kenntnis und Fähigkeit zum Nachrüsten von mechanischer Sicherungstechnik an Türelementen
- Kenntnis und Fähigkeit zur fachgerechten Verarbeitung elektrischer Komponenten
- Kenntnis und Fähigkeit zu den Arbeitsschritten:
 - Elektrische Komponenten anschließen
 - Elektrische Komponenten in Betrieb nehmen
 - Elektrische Komponenten auf Funktion prüfen
- Kenntnis der 5 Sicherheitsregeln:
 - Freischalten
 - Gegen Wiedereinschalten sichern
 - Spannungsfreiheit feststellen
 - Erden und Kurzschließen
 - Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken

Zum Erwerb einiger der benötigten Kenntnisse und Fähigkeiten bietet SIEGENIA Schulungen an. Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren SIEGENIA Verkaufsberater.

2.3 Sicherheitshinweise

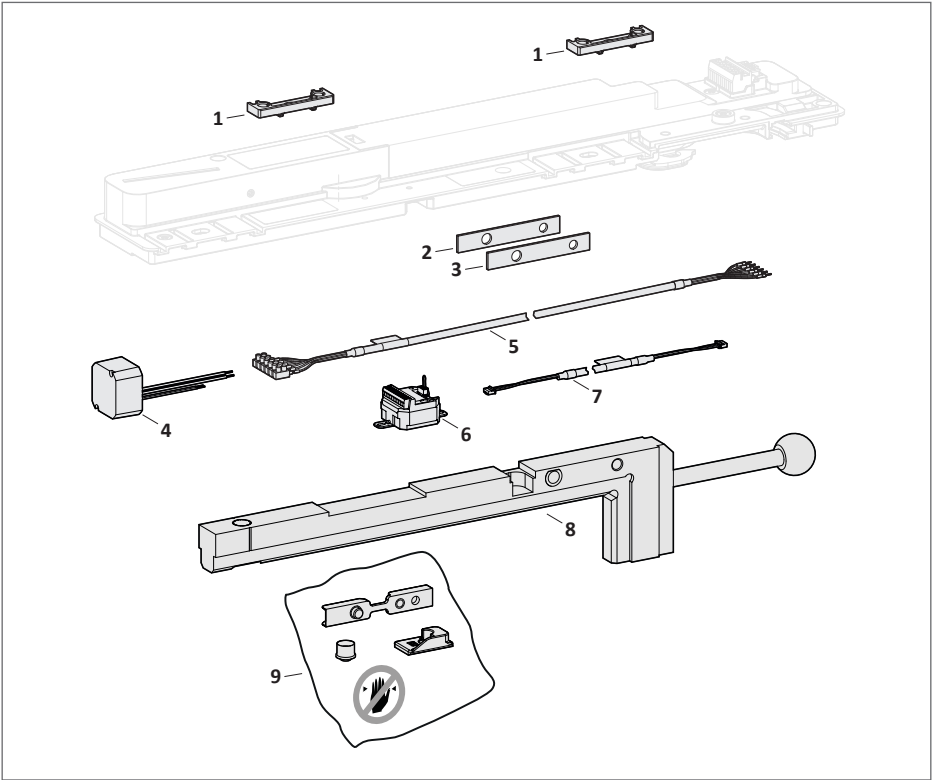
- Verletzungs- und Lebensgefahr!
Elektromotorisch angetriebene Anlagen können Hände, Arme, Beine und Füße ein- und abquetschen.
- Es dürfen sich keine Körperteile oder Gegenstände im Scher- und Verschlussbereich der Anlage befinden.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber, sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Bei Kippflügeln muss zusätzlich zum Fensterantrieb eine Fangschere angebracht werden, welche die Kippbewegung des Fensterflügels nach dem Aushängen des Antriebes, z. B. zum Fensterputzen, begrenzt (Fangstellung), und den Flügel gegen Herunterkippen sichert. Diese Fangstellung muss etwas größer sein, als die Öffnungsweite des Antriebes. Die Fangschere muss vor Beginn der Antriebsmontage angebracht werden.
- Elektrisch betätigte Fenster und Klappen müssen so beschaffen sein, dass sie weder im geschlossenen noch im geöffneten Zustand in Verkehrswege in Gebäuden hineinragen. Bodengleiche Öffnungen sind gegen Absturz zu sichern.
- Kann durch herunterfallendes Glas eine Gefahr bestehen, ist dieses durch Verbundsicherheitsglas (VSG) auszuführen.
- Im automatischen Betrieb wird der Antrieb über die End- bzw. Überlastabschaltung gestoppt.
- Verletzungs- und Lebensgefahr durch elektrischen Schlag oder Feuer.
Elektromotorisch angetriebene Anlagen können durch Überhitzung Feuer auslösen.
- Bei bauseitiger Verlegung des Netzkabels ist eine allpolige Sicherheitstrennung erforderlich, wenn das Netzteil keinen eigenen Netztrennschalter hat.
- Für die Arbeiten zur Montage des motorischen Antriebs benötigen Sie folgende Schutzausrüstung:
 - Sicherheitsschuhe
 - Schutzhandschuhe

3 Lieferumfang



Pos.	Bezeichnung	Menge
1	DRIVE CL	1
2	Hakenverriegelung	1
3	Ringsenkungshülse (nur Dreh-Kipp)	1
4	Antriebsabstützung (nur Kipp)	1
5	Aufkleber „Klemmgefahr“	1
6	Montageanleitung	1

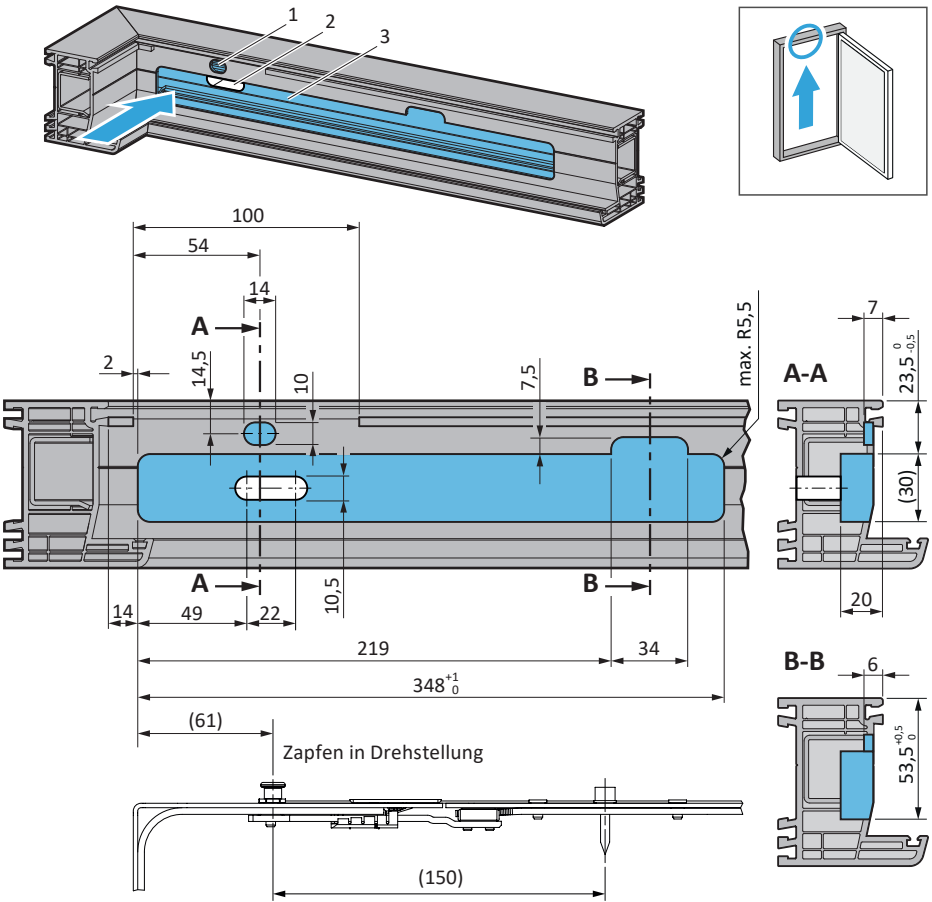
4 Zubehör



Pos.	Bezeichnung	Materialnummer	Menge
1	Unterlegplatte RB/FBS (optional)	siehe Profildatenblätter	
2	Unterlegplatte 1,0 mm (optional)	siehe „Beschlagkatalog“ www.siegenia.com/service/doc/H45.MOTS011	
3	Unterlegplatte 1,5 mm (optional)		
4	Netzteil	GAN0090-000010	1
5	Anschlusskabel 2 m	GAPC0050-000010	1
	Anschlusskabel 5 m	GAPC0020-000010	1
6	IO-Modul smart	3510884	1
	IO-Modul	3510886	1
7	SI-BUS Anschlusskabel 2 m	GAPC0030-000010	1
	SI-BUS Anschlusskabel 5 m	GAPC0040-000010	1
8	Bohrlehre	GABB0040A0E5011	1
9	Zubehörbeutel (Ersatzteil)	GMZK0010-100010	1

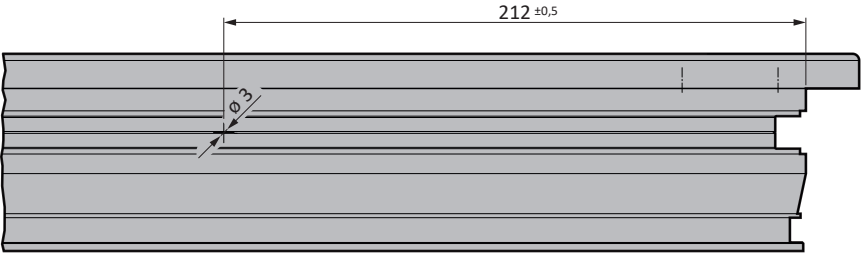
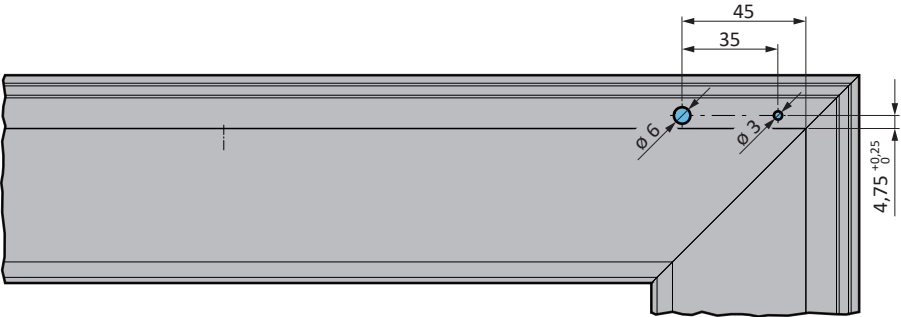
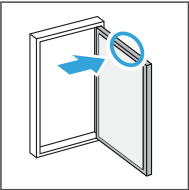
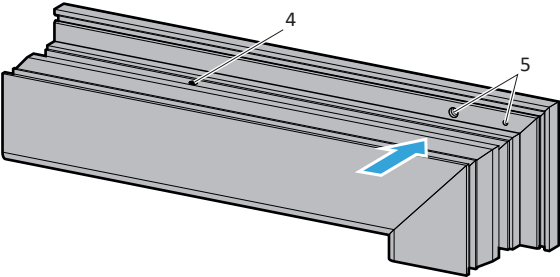
5 Fräsung und Bohrungen am Fensterprofil

5.1 Kunststofffenster - Dreh-Kipp



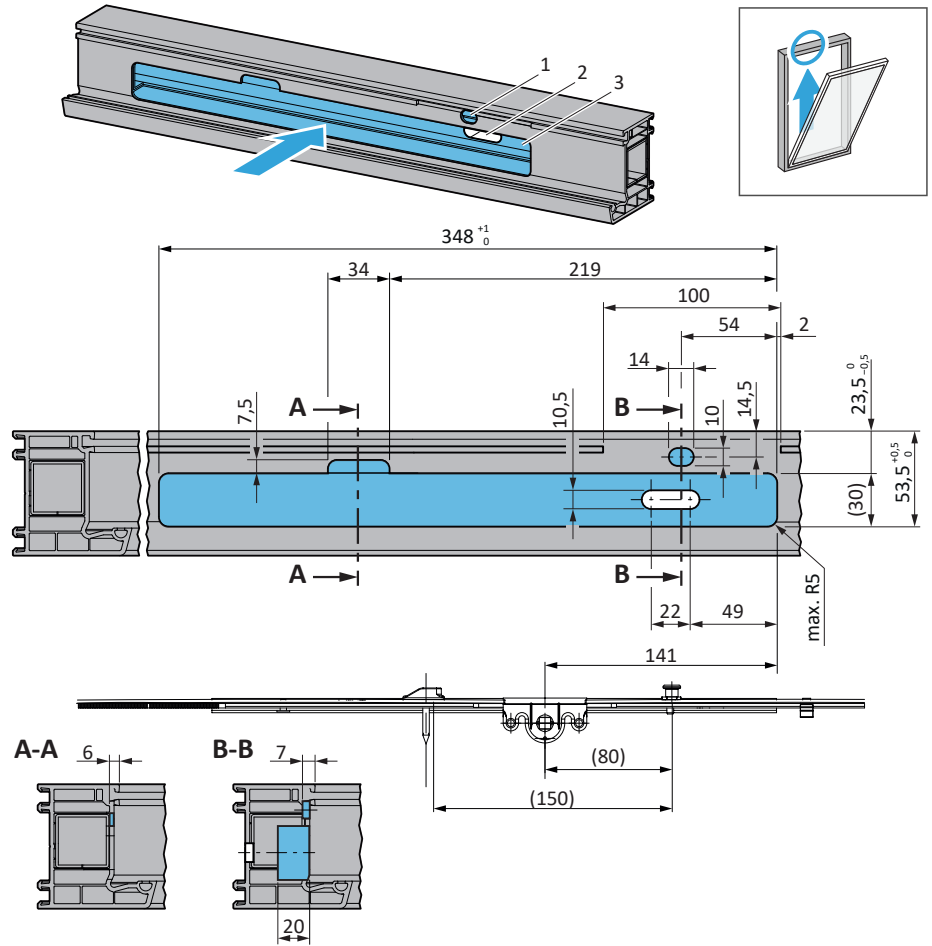
Pos.	Erforderliche Bearbeitung
1	Langloch zur Abstützung des Antriebsgehäuses
2	Durchbruch zur Kabeldurchführung
3	Fräskontur zur Montage des Antriebs DRIVE CL

 **Fräsung am losen Stab:**
Aufgrund des Abbrand beim Verschweißen, muss eine Längenzugabe zum Fertigmaß berücksichtigt werden.



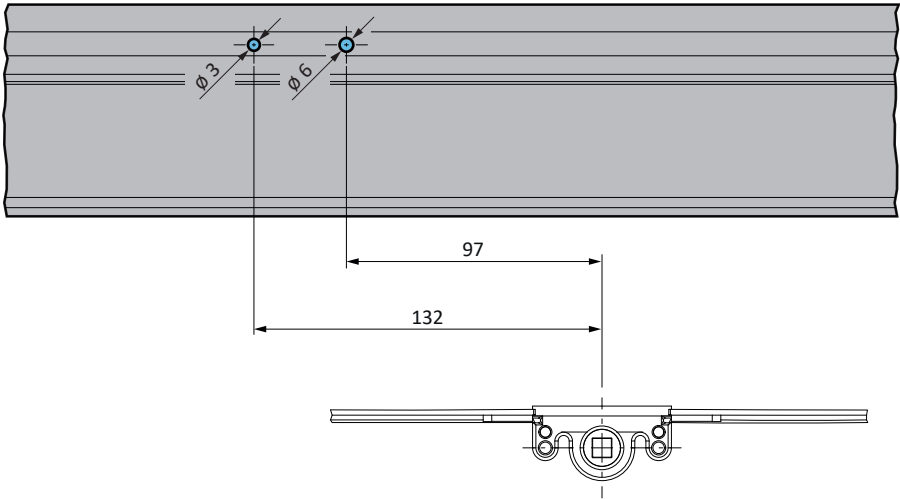
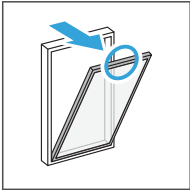
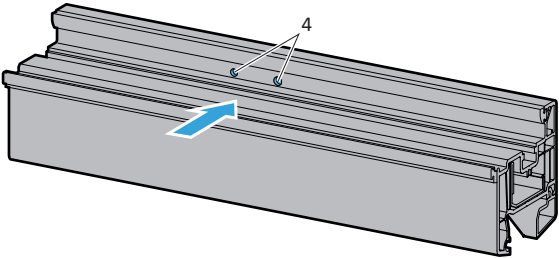
Pos.	Erforderliche Bearbeitung
4	Bohrung zur Befestigung der Ringsenkungshülse
5	Bohrungen zur Befestigung der Hakenverriegelung

5.2 Kunststofffenster - Kipp



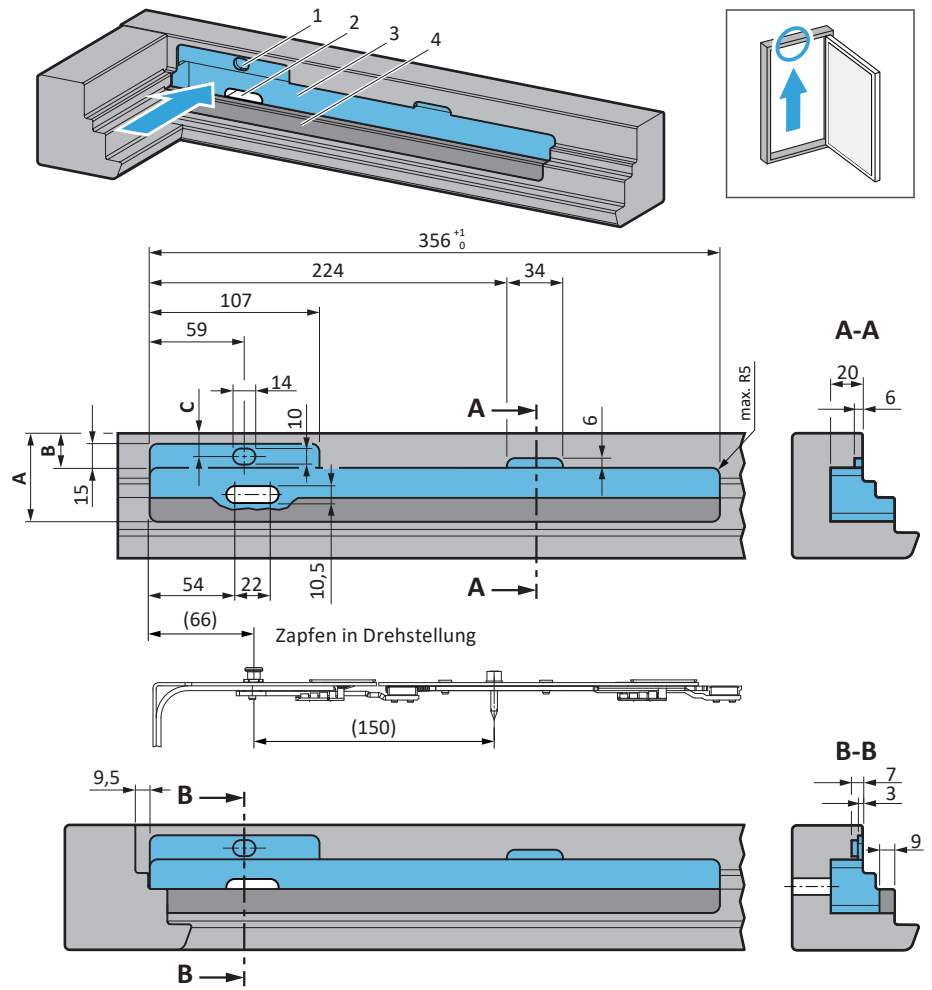
Pos.	Erforderliche Bearbeitung
1	Langloch zur Abstützung des Antriebsgehäuses
2	Durchbruch zur Kabeldurchführung
3	Fräskontur zur Montage des Antriebs DRIVE CL

 Fräsung am losen Stab:
Aufgrund des Abbrand beim Verschweißen, muss eine Längenzugabe zum Fertigmaß berücksichtigt werden.



Pos.	Erforderliche Bearbeitung
4	Bohrungen zur Befestigung der Hakenverriegelung

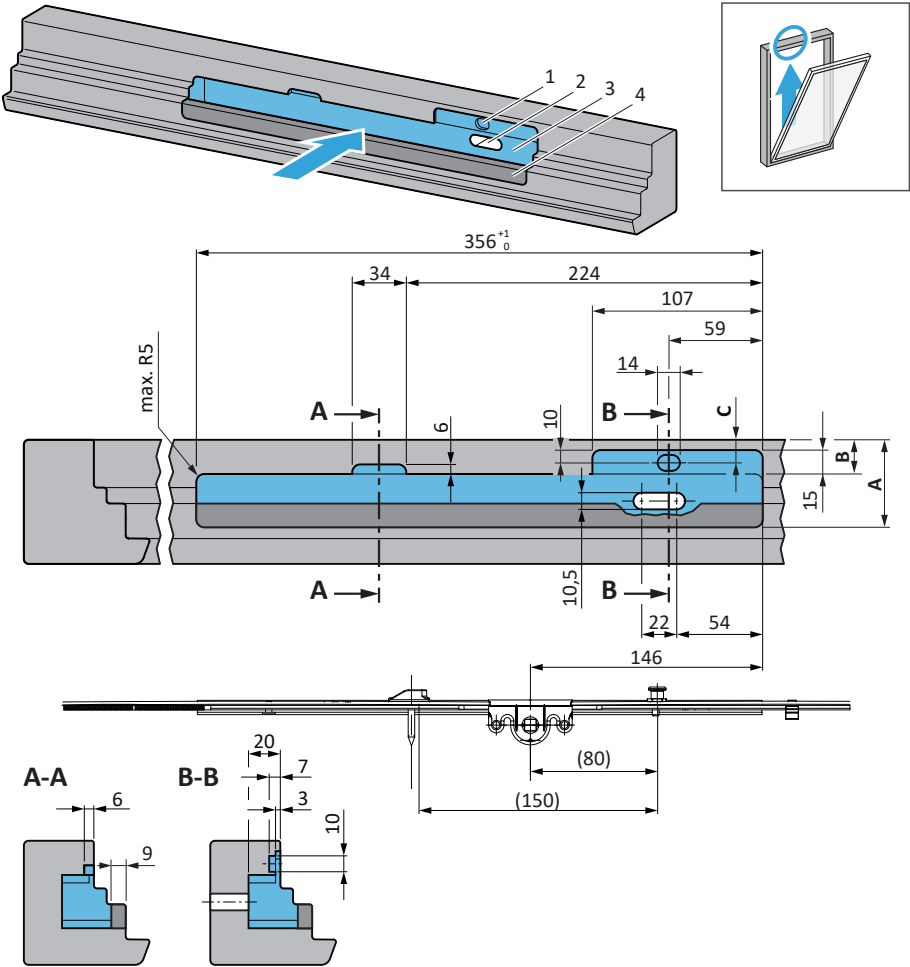
5.3 Holzfenster - Dreh-Kipp



Pos.	Erforderliche Bearbeitung
1	Langloch zur Abstützung des Antriebsgehäuses
2	Durchbruch zur Kabeldurchführung
3	Fräskontur zur Montage des Antriebs DRIVE CL
4	separate Leiste, an 3 Punkten verschraubt

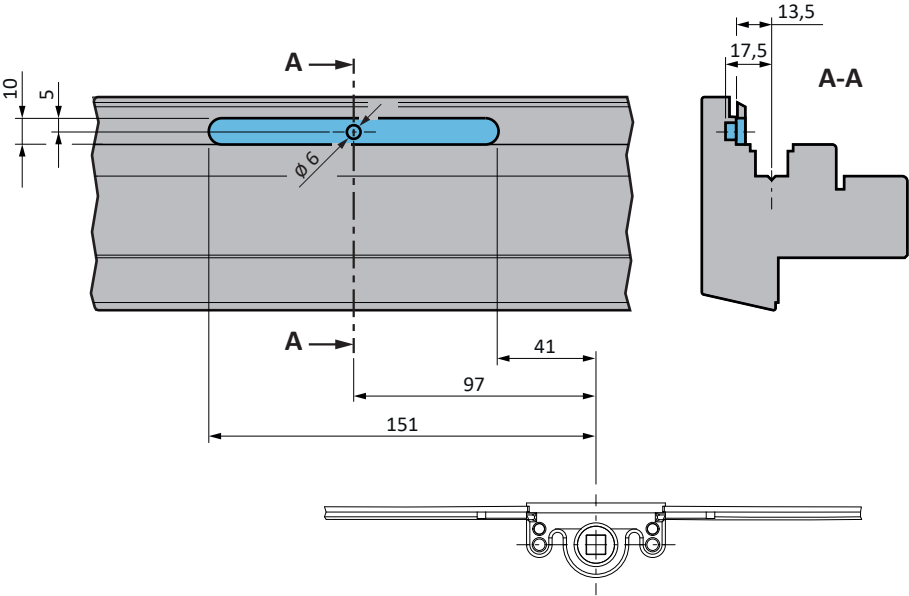
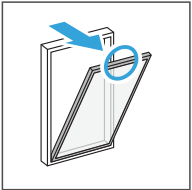
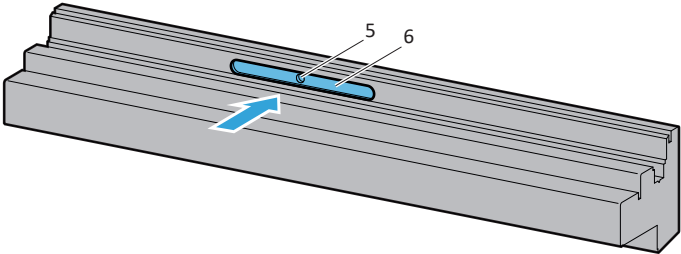
Nutlage (mm)	Maßvarianten (mm)		
	A	B	C
9	51 ^{+0,5} ₀	17,5 ⁰ _{-0,5}	10,5
13	55 ^{+0,5} ₀	21,5 ⁰ _{-0,5}	14,5

5.4 Holzfenster - Kipp



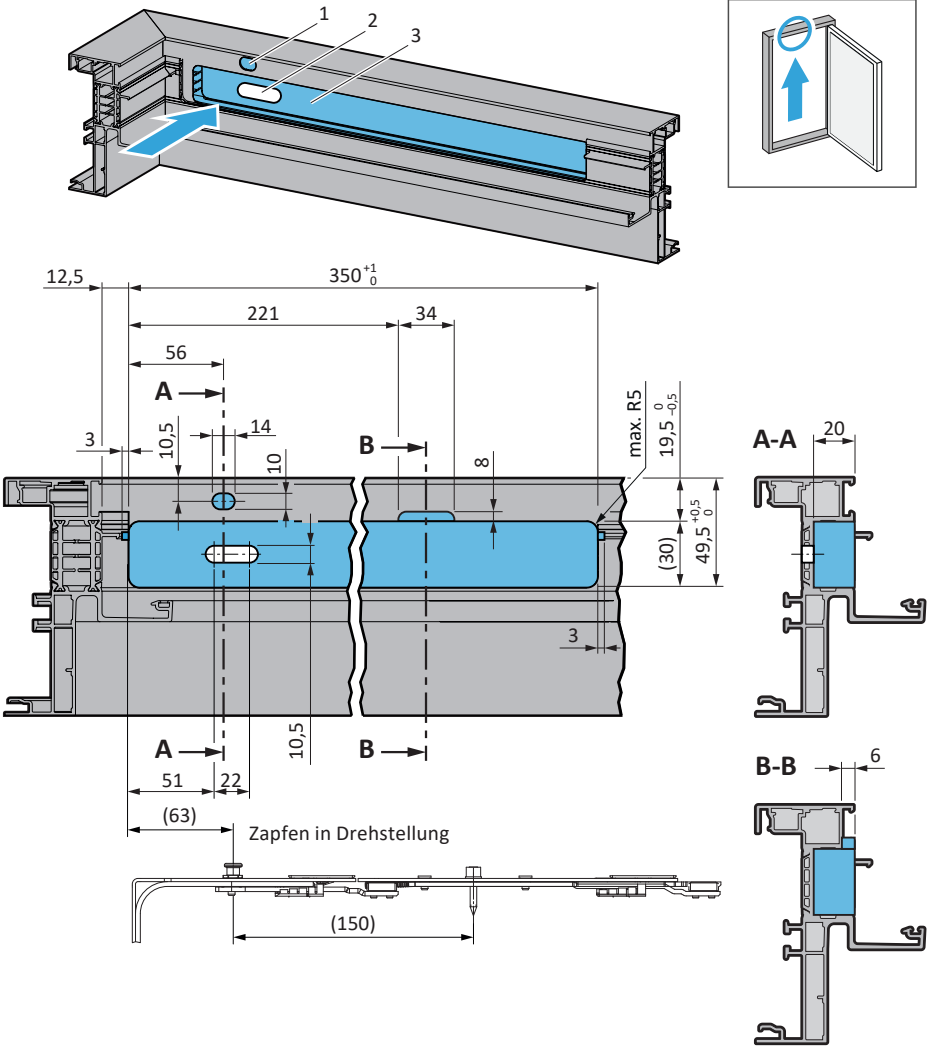
Pos.	Erforderliche Bearbeitung
1	Langloch zur Abstützung des Antriebsgehäuses
2	Durchbruch zur Kabeldurchführung
3	Fräskontur zur Montage des Antriebs DRIVE CL
4	separate Leiste, an 3 Punkten verschraubt

Nutlage (mm)	Maßvarianten (mm)		
	A	B	C
9	51 ^{+0,5} ₀	17,5 ⁰ _{-0,5}	10,5
13	55 ^{+0,5} ₀	21,5 ⁰ _{-0,5}	14,5

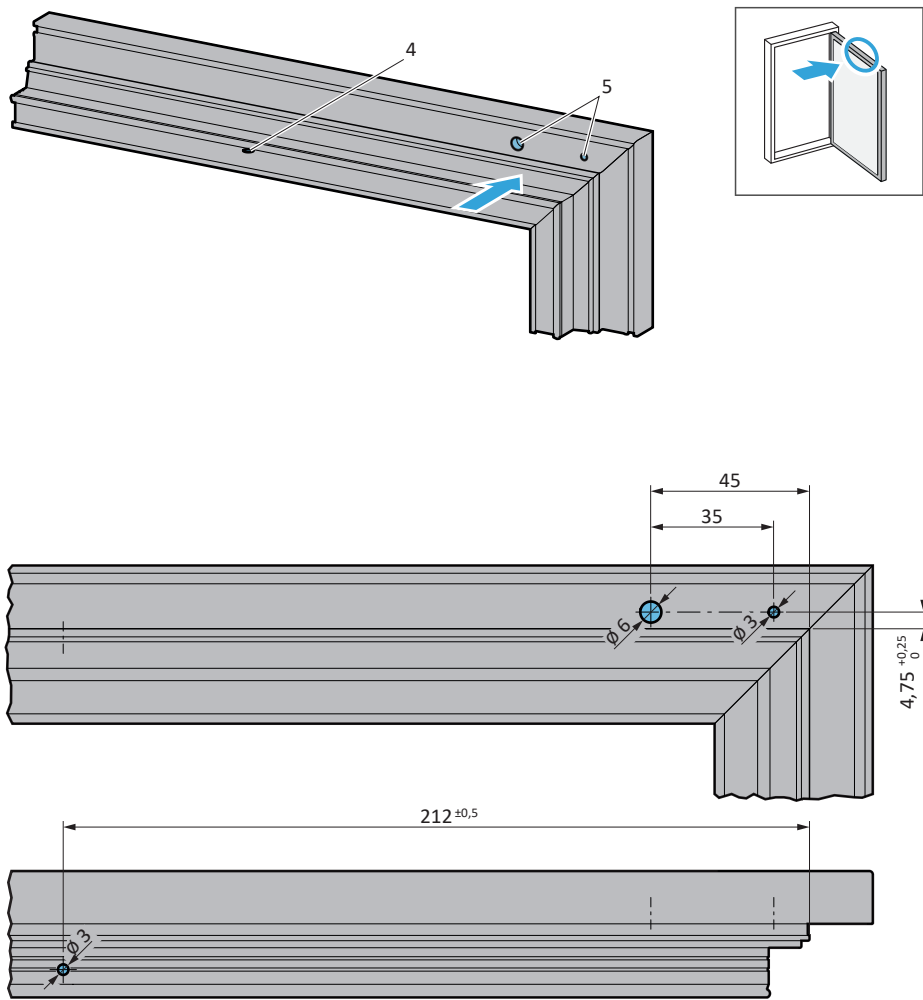


Pos.	Erforderliche Bearbeitung
5	Bohrung zur Befestigung der Hakenverriegelung
6	Langloch zur Montage des Antriebs DRIVE CL bei 9 mm Nutlage

5.5 Aluminiumfenster - Dreh-Kipp

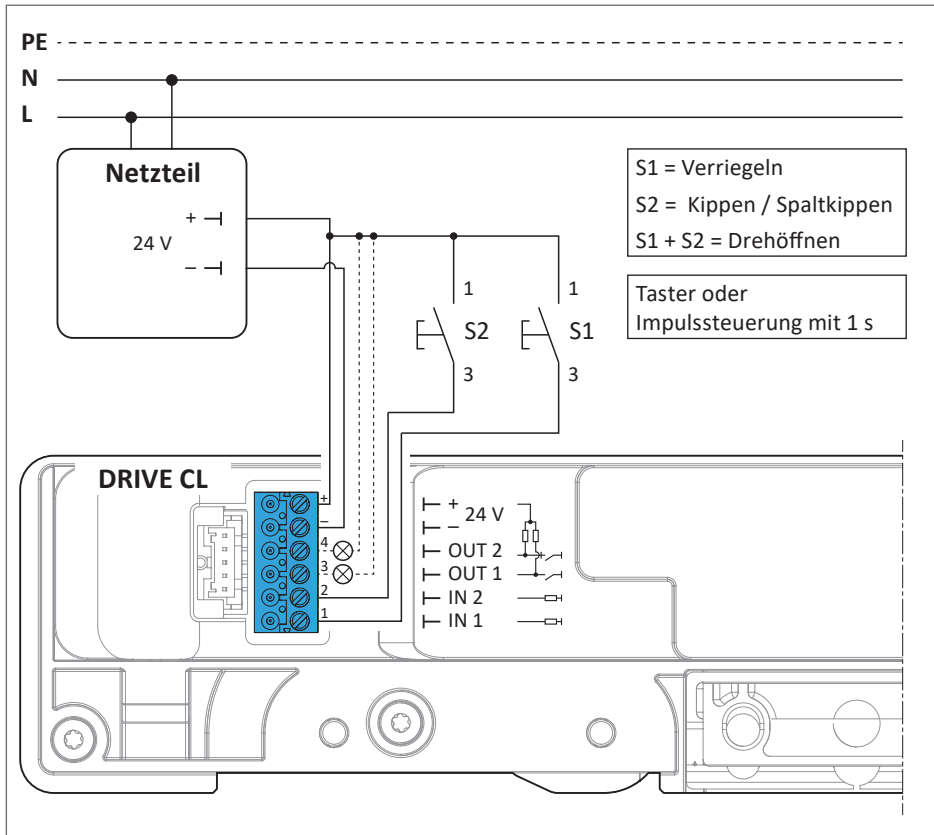


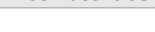
Pos.	Erforderliche Bearbeitung
1	Langloch zur Abstützung des Antriebsgehäuses
2	Durchbruch zur Kabeldurchführung
3	Fräskontur zur Montage des Antriebs DRIVE CL



Pos.	Erforderliche Bearbeitung
4	Bohrung zur Befestigung der Ringsenkungshülse
5	Bohrungen zur Befestigung der Hakenverriegelung

6 Elektrischer Anschluss



Anschlusskabel DRIVE CL	Kabelbenennung	Ringfarbe	Kabelfarbe
	+	rot	weiß
	–	blau	braun
	4	gelb	rosa
	3	orange	grau
	2	rot	gelb
	1	braun	grün

7 Montage

7.1 Montagevoraussetzungen

- Die Unterputz verlegten Leitungen zum DRIVE CL sind in Unterputz Abzweigdosen zu verklemmen (Abzweigdosen für Wartung frei zugänglich halten)
- DRIVE CL vor Bauschmutz und Feuchtigkeit schützen
- Netzanschluss erst nach mechanischer Funktionsprüfung ausführen
- Einschlägige Verarbeitungsrichtlinien der Profilhersteller beachten

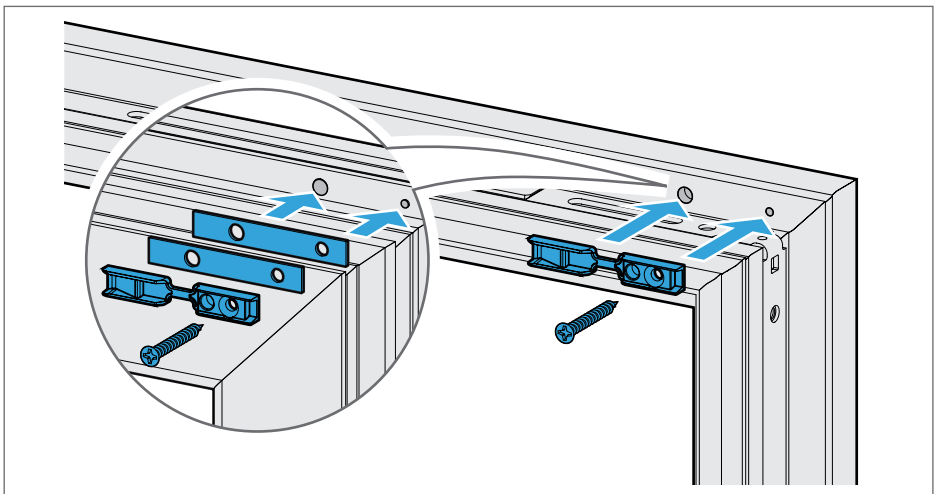


Beim Abdichten und Dämmen folgendes beachten:

- Fugenquerschnitt ausreichend dimensionieren, um Materialbewegungen zu kompensieren.
- Die Haftflächen müssen sauber und fettfrei sein, besonders Rückstände von Dämmmaterialien sind zu entfernen.

7.2 Montageabfolge

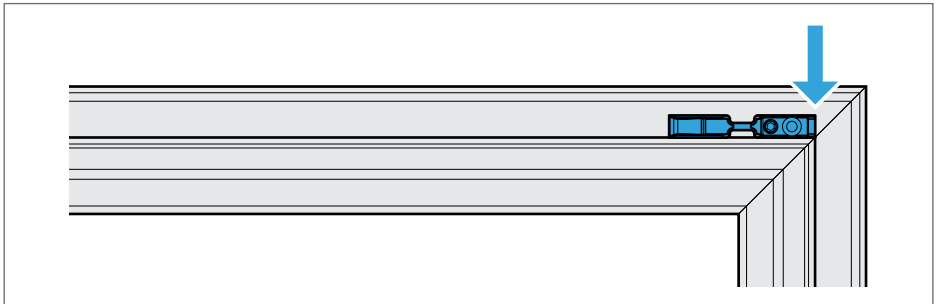
1. Fräsungen im Blendrahmen gemäß Kapitel 4 durchführen (siehe ab Seite 9).
2. Bohrungen im Fensterflügel gemäß Kapitel 4 durchführen (siehe ab Seite 9).
3. Späne an den Fräs- und Bohrstellen entfernen.
4. Hakenverriegelung mit einer Schraube am Fensterflügel befestigen. Je nach Profil Unterlegplatten verwenden.



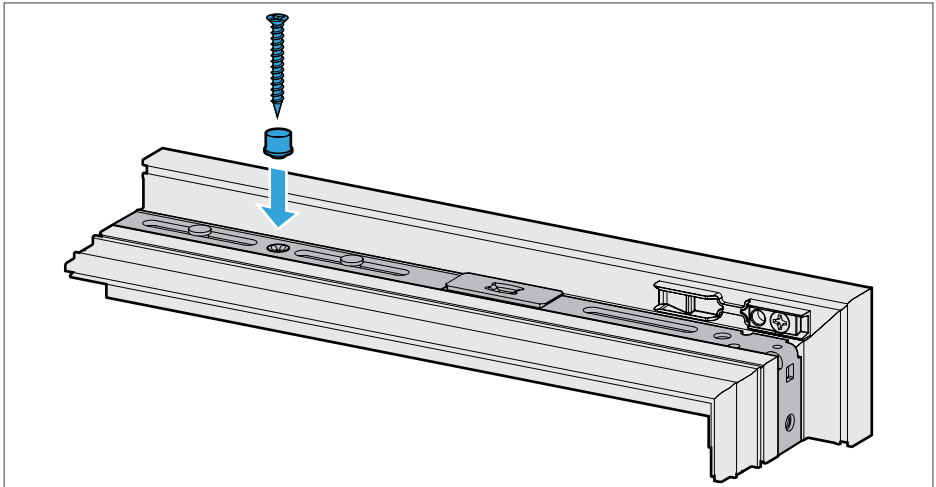
5. Prüfen, dass die Hakenverriegelung bündig zur Stulpe sitzt.



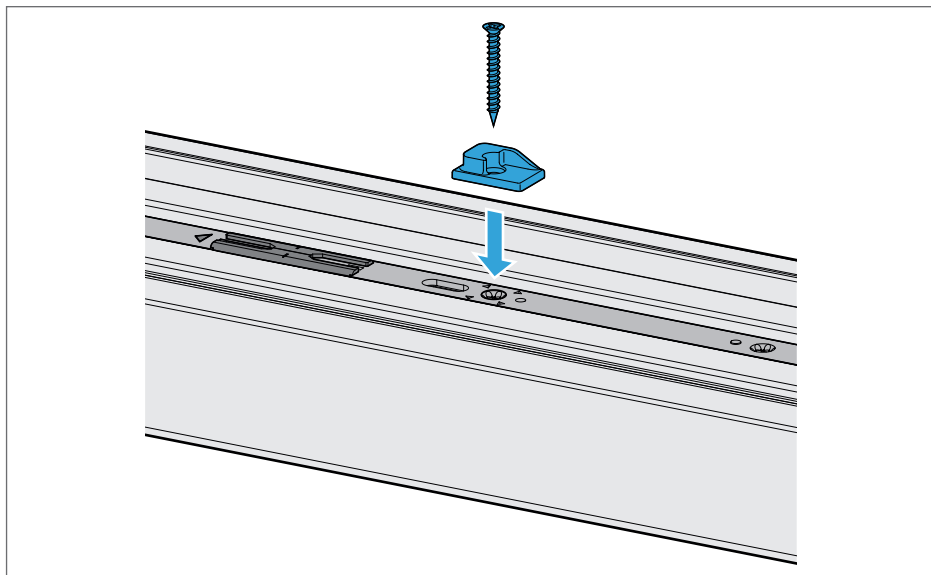
6. Wenn der Antrieb in ein Dreh-Kippfenster montiert wird, dann zusätzlich prüfen, dass die Hakenverriegelung bündig zur Rahmenfalzkante sitzt.



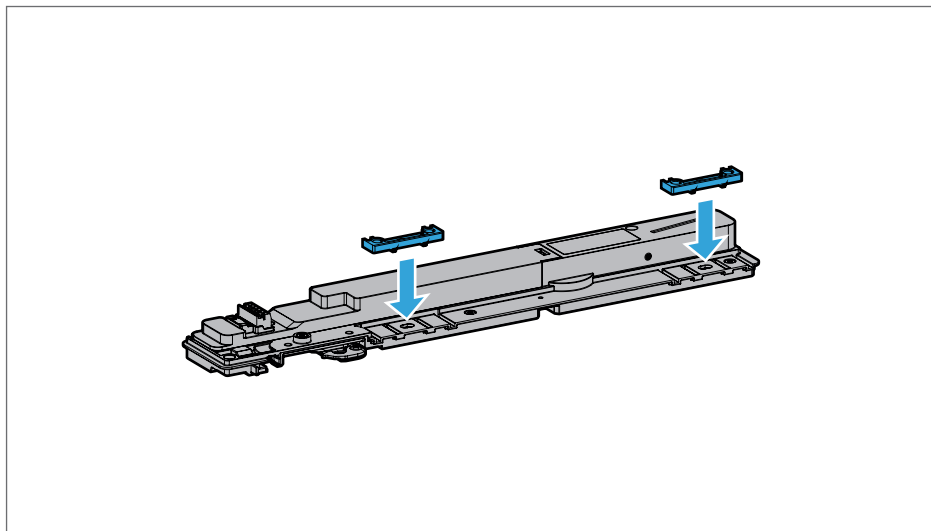
7. Wenn der Antrieb in ein Dreh-Kippfenster montiert wird, dann die Ringsenkungshülse mit einer Schraube am Beschlag befestigen.



8. Wenn der Antrieb in ein Kippfenster montiert wird, dann die Antriebsabstützung mit einer Schraube am Beschlag befestigen.



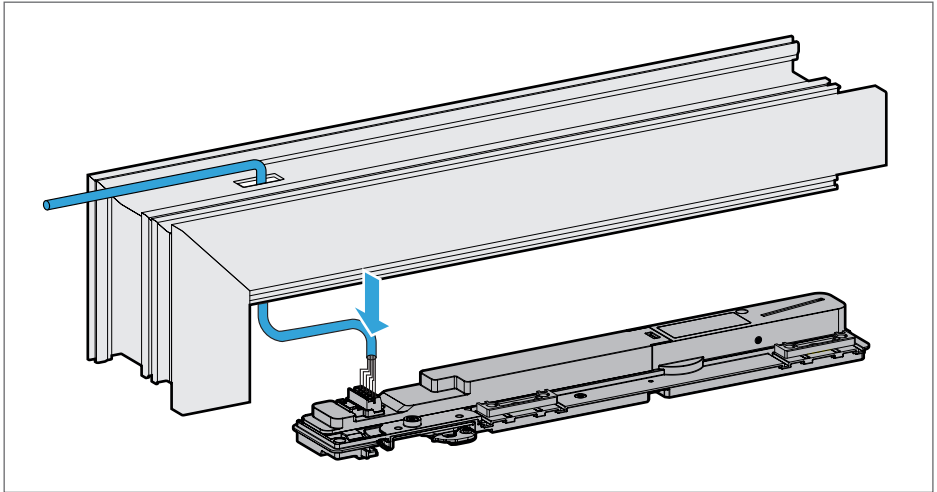
9. Ggf. Unterlegplatten RB/FBS auf dem Antrieb positionieren.



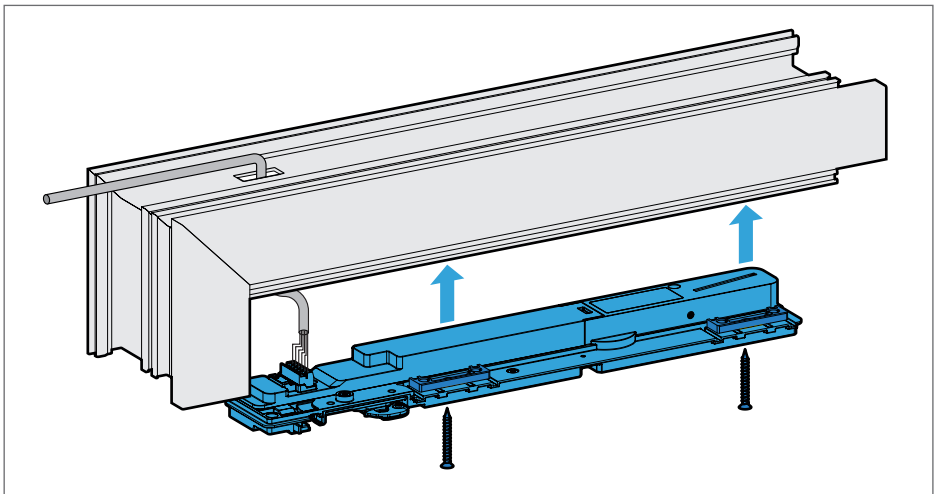
10. Kabel durch den Blendrahmen führen und den Antrieb anschließen (Schaltplan siehe S. 20).



Kabel in eine Schlaufe legen, um im Servicefall eine Demontage des Antriebes zu ermöglichen.

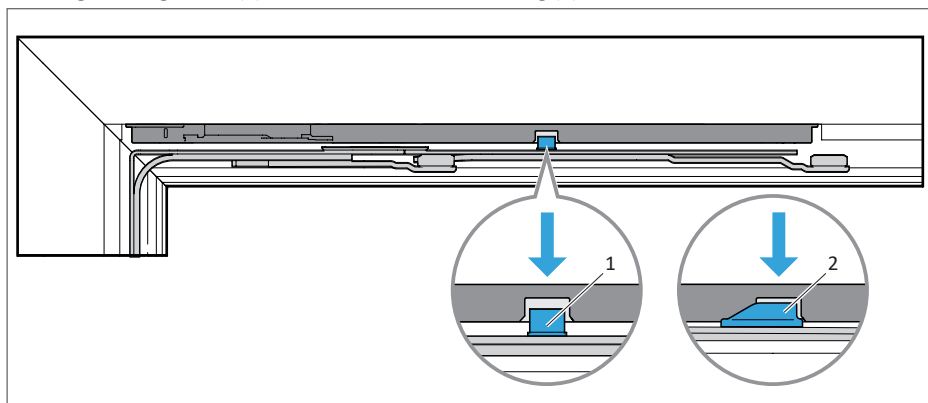


11. Antrieb in den Blendrahmen positionieren und leicht anschrauben.



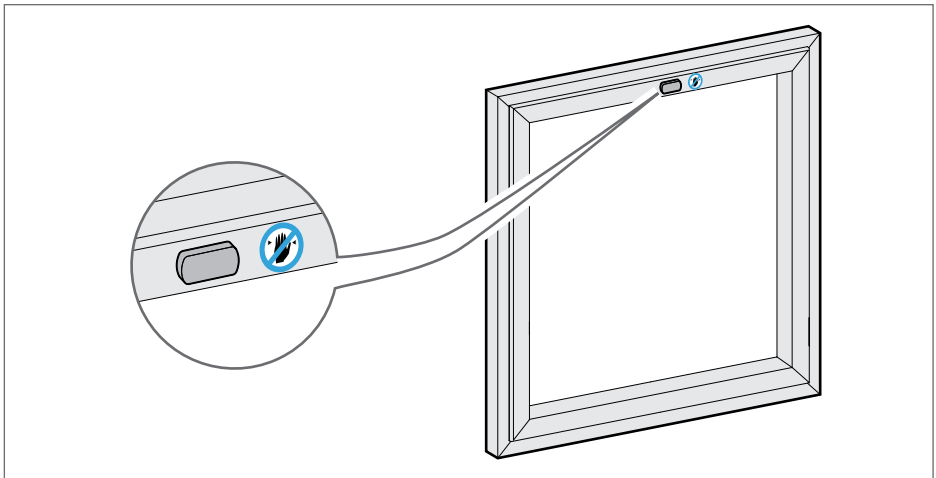
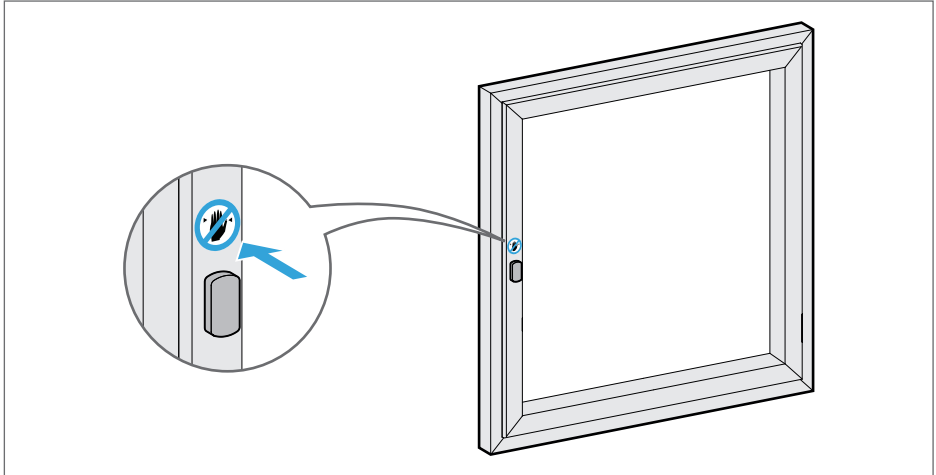
12. Fenster schließen.

Hinweis: Beim Schließen des Fensters positioniert sich der Antrieb automatisch über die Ringsenkungshülse (1) bzw. die Antriebsabstützung (2).



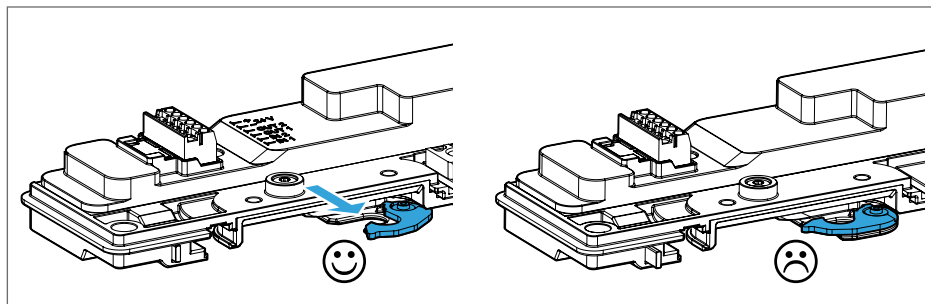
13. Fenster öffnen und Antrieb fest anschrauben.

14. Aufkleber „Klemmgefahr“ am Fensterflügel oberhalb oder neben der Rosette anbringen.

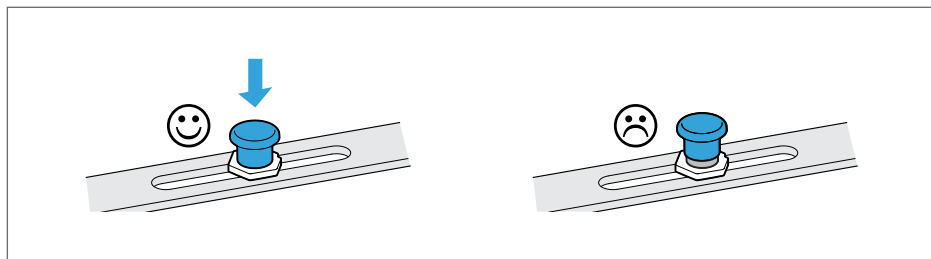


8 Mechanische Funktionsprüfung

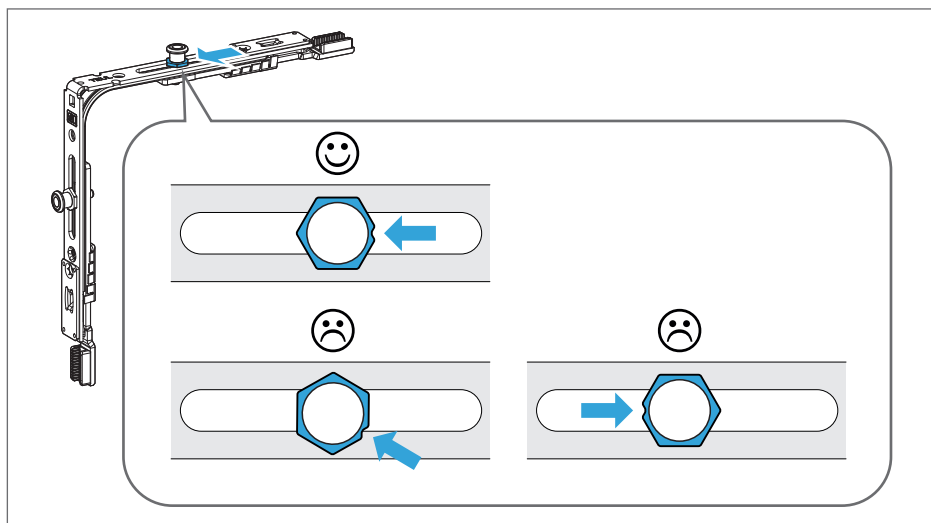
1. Haken am Antrieb manuell öffnen.



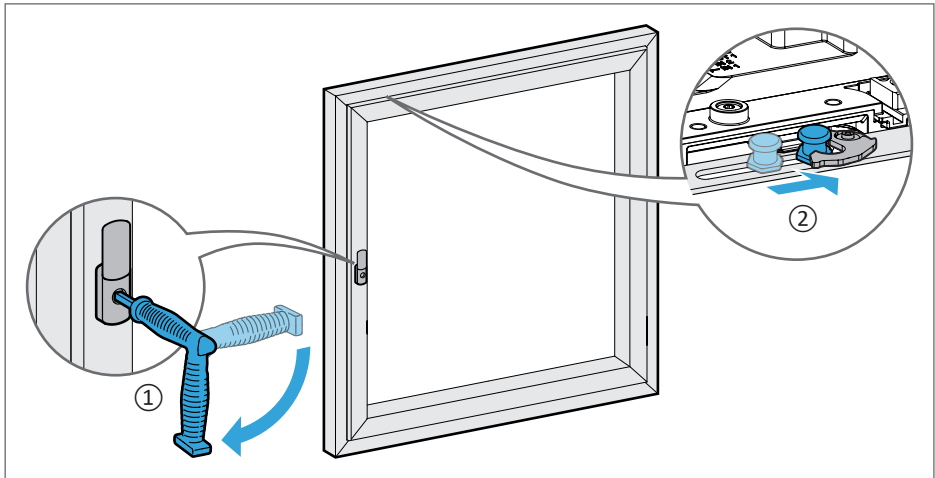
2. Zapfen nach unten drücken (je nach Art des Zapfens).



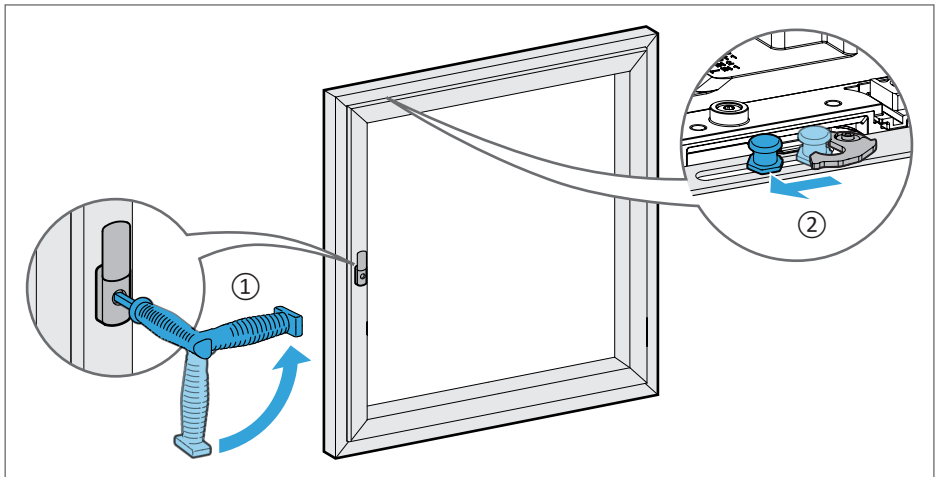
3. Andruck des Zapfens auf Position „Neutral“ einstellen (entspricht der Werkseinstellung).



4. Fenster in Verschlussstellung schalten ①.
Hinweis: Der Zapfen bewegt sich in Richtung des Hakens ②.



5. Fenster in Drehstellung schalten ①.
Hinweis: Der Zapfen entfernt sich vom Haken ②.



6. Fenster manuell öffnen und schließen.



Lässt sich das Fenster nicht problemlos öffnen und schließen, muss die Einbaulage des Fensterflügels und des Antriebs geprüft und ggf. justiert werden (maximale Handhebelkraft beachten, siehe Technische Daten S. 30).

9 Inbetriebnahme

9.1 Einlernfahrt durchführen

⚠ WARNUNG

Quetschgefahr durch deaktivierten Sicherheitsstopp

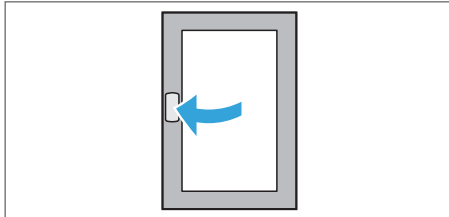
Bei deaktiviertem Sicherheitsstopp reagiert das bewegliche Element nicht auf Hindernisse. Dadurch kann das Element Körperteile einquetschen oder abquetschen.

- In Sichtweite des beweglichen Elements bleiben.
- Einen Sicherheitsabstand zu dem beweglichen Element einhalten.
- Personen von dem beweglichen Element fernhalten.

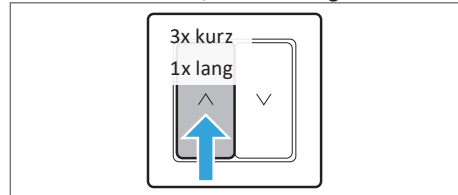


DRIVE CL ist serienmäßig für Dreh-Kipp-Fenster ausgelegt. Wenn der Antrieb in Kippfenstern verwendet wird, muss der Menüpunkt „Kippfenster“ aktiviert werden (siehe [Bedienungs- und Pflegeanleitung](#), Kapitel 4.5 Menübedienung).

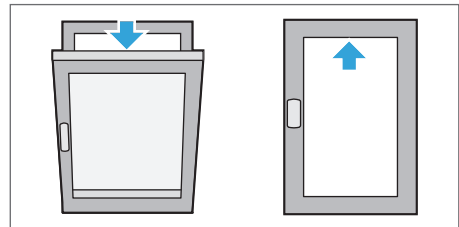
1. Fensterart ggf. auf Kippfenster einstellen.
2. Fenster schließen und verriegeln.



3. Strom einschalten
4. Innerhalb von 10 s Taste „AUF“ 3x kurz drücken, dann 1x lang drücken



5. Der Antrieb
 - referenziert sich
 - entriegelt das Fenster
 - fährt das Fenster auf
 - fährt das Fenster zu
 - verriegelt das Fenster
6. Die Verfahrswege und die max. Ausstellweite (Kippweite) sind gespeichert. Diese Werte stehen dem Antrieb auch nach einer Spannungsunterbrechung zur Verfügung.



Die Ausstellweite des Fensters ist abhängig von der eingesetzten Schere.

10 Technische Daten

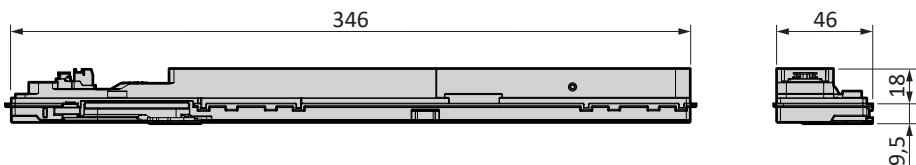
10.1 Datentabelle

	DRIVE CL
Betriebsstrom (max.)	1.000 mA
Betriebsstrom (typisch)	500 mA
Betriebsstrom (Standby)	40 mA
Betriebsspannung (max.)	+ 30 V DC
Betriebsspannung (typisch)	+ 24 V DC
Betriebsspannung (min.)	+ 19 V DC
Verpolungsschutz	✓
Schaltspannung IN 1 (typisch)	24 V DC
Schaltspannung IN 2 (typisch)	24 V DC
Schaltstrom OUT 1 (max.)	20 mA
Schaltstrom OUT 2 (max.)	20 mA
Betriebstemperaturbereich	– 20 °C bis + 75 °C
zulässige Luftfeuchtigkeit (Betrieb/Lagerung)	20 % - 80 % RH (nicht kondensierend)
Schutzart (im eingebauten Zustand im Profil)	IP40
Schutzart (im ausgebauten Zustand mit angeschlossenem Stecker)	IP20
Korrosionsklasse (nach DIN EN 1670)	3
Montageart	verdeckt liegend im Blendrahmen
Montageposition	oben
Montagelage (Einbaulage)	waagrecht
Verriegelungskraft (max.)	500 N ¹⁾
Schließkraft (Kippen)	200 N ²⁾
Laufgeschwindigkeit Öffnungsvorgang	4,2 mm/s
Laufgeschwindigkeit Schließvorgang	4,2 mm/s
Austellweite (Kippen)	150 mm
Schaltzyklen (geprüft)	20.000
Flügelgewicht (max.)	80 kg

1) entspricht ca. 6 Nm Handhebel Drehmoment

2) reduziert gemäß EN 60335-2-103

10.2 Abmessungen



11 EG-Einbauerklärung

Hersteller	SIEGENIA-AUBI KG Beschlag- und Lüftungstechnik Duisburger Straße 8 57234 Wilnsdorf
erklärt, dass das Produkt	Geräteart: Verdecktliegender Kipp-Verriegelungsantrieb Typbezeichnung: DRIVE CL

mit folgenden grundlegenden Anforderungen übereinstimmt:

EMV Richtlinie	2014/30/EU EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011 EN 55014-2:1997 + A1:2001, A2:2008 EN 61000-6-3:2007 + A1:2011 EN 61000-6-2:2005 EN 61000-6-1:2007 EN 61000-3-2:2014 EN 61000-3-3:2013 EN 60335-1:2012 Kap. 19.11.4.1-7
Maschinenrichtlinie	2006/42/EG EN 60335-2-103 (gemäß KB.01 2020-06 entspricht dieser Antrieb der Schutzklasse 3)
RoHS-Richtlinie	2011/65/EU

Dieser Erklärung liegen Prüfberichte zugrunde von: EMC TestHaus Dr. Schreiber GmbH
-Prüfprotokoll 14/525

Die unvollständige Maschine darf erst dann in Betrieb genommen werden, wenn gegebenenfalls festgestellt wurde, dass die Maschine, in die die unvollständige Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie entspricht.

Die speziellen technischen Unterlagen wurden gemäß Anhang VII Teil B der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG erstellt.

Wir verpflichten uns, diese den Marktüberwachungsbehörden auf begründetes Verlangen innerhalb einer angemessenen Zeit in elektronischer Form zu übermitteln. Die vorgenannten technischen Unterlagen können beim Hersteller angefordert werden.

SIEGENIA-AUBI KG
Beschlag- und Lüftungstechnik
Duisburger Straße 8
D-57234 Wilnsdorf

Wilnsdorf, 2021-05-19



T. Opfer
(Leiter Gruppenentwicklung)

Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften im rechtlichen Sinne.

Die Sicherheitshinweise in der mitgelieferten Produktdokumentation sind zu beachten.

12 UKCA-Einbauerklärung

Hersteller	SIEGENIA-AUBI Ltd. Richardson Way · Cross Point Coventry CV2 2TA	
erklärt, dass das	Geräteart:	Verdecktliegender Kipp-Verriegelungsantrieb
Produkt	Typbezeichnung:	DRIVE CL

mit folgenden grundlegenden Anforderungen übereinstimmt:

Vorschriften zur elektromagnetischen	2014/30/EU
Verträglichkeit (2016)	EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011 EN 55014-2:1997 + A1:2001, A2:2008 EN 61000-6-3:2007 + A1:2011 EN 61000-6-2:2005 EN 61000-6-1:2007 EN 61000-3-2:2014 EN 61000-3-3:2013 EN 60335-1:2012
Vorschriften für die Lieferung von Maschinen	2006/42/EC
(Sicherheit) (2008)	EN 60335-2-103
Vorschriften zur Beschränkung gefährlicher Stoffe	2011/65/EU
(RoHS- 2012)	

Die unvollständige Maschine darf erst dann in Betrieb genommen werden, wenn gegebenenfalls festgestellt wurde, dass die Maschine, in die die unvollständige Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie entspricht.

Wir verpflichten uns, diese den Marktüberwachungsbehörden auf begründetes Verlangen innerhalb einer angemessenen Zeit in elektronischer Form zu übermitteln. Die vorgenannten technischen Unterlagen können beim Hersteller angefordert werden.

Für den in der Europäischen Union ansässigen Hersteller wird diese Erklärung im Vereinigten Königreich ausgestellt unter der Verantwortung von:



Coventry, 2021-05-21

Ryan Thompson
(Geschäfts- und Vertriebsleitung UK Ltd.)

Die technischen Unterlagen werden von der SIEGENIA-AUBI Ltd. bereitgestellt.

Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften im rechtlichen Sinne.

Die Sicherheitshinweise in der mitgelieferten Produktdokumentation sind zu beachten.

www.siegenia.com



SIEGENIA®
brings spaces to life